



Presseinformation – München, 16. Juni 2009

Neue Versicherungslösungen für eine CO₂-arme Energieversorgung

Der Umbau der Energieversorgung hin zu mehr erneuerbaren Energien und klimafreundlichen Technologien wird eine der zentralen Aufgaben der Weltwirtschaft zur Eindämmung des Klimawandels in den kommenden Jahren sein. Die Münchener Rück leistet als Risikoträger ihren Beitrag zu einer CO₂-armen Energieversorgung, in dem sie mit innovativen Versicherungslösungen Investoren in neue Kraftwerkstechnologie Planungssicherheit gibt. Selbst die großindustrielle Nutzung der Sonnenenergie in den Wüsten Nordafrikas muss keine Utopie bleiben. Sie könnte mittelfristig neue Geschäftspotenziale bringen und Energiesicherheit mit Klimaschutz vereinen.

Die Münchener Rück ist mit Risikotransferlösungen für alle Formen der Nutzung Erneuerbarer Energien am Markt. Die neuen Deckungskonzepte werden in der heute veröffentlichten Publikation „Munich Re *newables* – Unser Beitrag für eine CO₂-arme Energieversorgung“ detailliert vorgestellt. „Zur Entwicklung solcher Versicherungslösungen ist innovatives Denken gefragt“, sagt Torsten Jeworrek, Mitglied des Vorstands der Münchener Rück: „Ob es sich dabei um die klassischen erneuerbaren Energieformen Wasser und Wind oder um neue Wege der Stromerzeugung durch solarthermische Kraftwerke oder Photovoltaik handelt: Letztlich geht es immer darum, die Investitionsrisiken für den Kapitalgeber zu minimieren. So erschließen wir uns als führender Rückversicherer neue Geschäftsfelder.“

Kontakt:

Alexander Mohanty
Tel.: +49 (0) 89 38 91-98 96
Fax: +49 (0) 89 38 91-7 98 96
E-Mail: amohanty@munichre.com
www.munichre.com

Münchener Rückversicherungs-
Gesellschaft
Aktiengesellschaft in München
Media Relations
Königinstraße 107
80802 München

Jüngstes Beispiel einer innovativen Versicherungslösung ist die Leistungsgarantie-Deckung für die Hersteller von Photovoltaik-Modulen, die im Markt auf sehr große Resonanz stößt. Die Münchener Rück bietet den Herstellern damit die Möglichkeit, sich Versicherungsschutz für den

Fall einzukaufen, dass bilanzrechtlich vorgeschriebene Rückstellungen für Reklamationen aus Leistungsgarantien nicht ausreichen. Zielt diese Lösung auf die technische Qualität der Solarmodule ab, so geht es bei anderen Leistungsgarantie-Lösungen um die Launen der Natur. Sonne und Wind stehen als Primärenergie zwar kostenlos zur Verfügung. Das Aufkommen schwankt jedoch auch bei sehr gut geeigneten Standorten im Laufe der Zeit erheblich. Die Münchener Rück bietet deshalb spezielle Wind- und Sonnendeckungen an, die die Volatilität der Erträge minimieren und an den konkreten Absicherungsbedarf eines Investors oder einer finanzierenden Bank angepasst werden. Maßgeschneiderte Versicherungslösungen der Münchener Rück gibt es auch für die Unwägbarkeiten beim Bau der vielen geplanten Offshore-Windparks, in die in den nächsten Jahren viele Milliarden Euro investiert werden, sowie für den Bereich der Geothermie: Hier hängt der Erfolg entscheidend davon ab, ob bei einer Bohrung eine ausreichende Menge an genügend heißem Wasser vorgefunden wird. Investitionen von oft mehr als 10 Mio. Euro stehen pro Projekt im Risiko.

Strom aus solarthermischen Kraftwerken, der in Nordafrika produziert und von dort über neue Gleichstrom-Hochspannungsnetze nach Europa transportiert wird, könnte im nachhaltigen Energiemix der Zukunft eine entscheidende Rolle einnehmen. Vorstandsmitglied Jeworrek über das sogenannte Desertec-Konzept: „Dies ist keine ferne Vision mehr, sondern technologisch bestechend und auch realisierbar. Desertec setzt langfristig eindeutig die richtigen Anreize, nämlich für Klimaschutz und eine CO₂-arme Energiewirtschaft. Deshalb starten wir einen Dialog mit visionären Denkern und Unternehmen, die wie wir von den enormen ökonomischen, ökologischen und gesellschaftlichen Potenzialen von Desertec überzeugt sind.“

Media Relations München, Alexander Mohanty
Tel.: +49 (0) 89 38 91-98 96

Media Relations Asien, Nikola Kemper
Tel.: + 852 2536 6936

Media Relations USA, Bob Kinsella
Tel.: + 1 609 419 8527

Die **Münchener-Rück-Gruppe** ist weltweit tätig, um aus Risiken Wert zu schaffen. Im Geschäftsjahr 2008 erzielte sie einen Gewinn in Höhe von 1.528 Mio. €. Ihre Beitragseinnahmen beliefen sich auf ca. 38 Mrd. €. Die Gruppe ist in allen Versicherungssparten aktiv, mit rund 44.000 Mitarbeitern an über 50 Standorten auf allen Kontinenten vertreten und zeichnet sich durch besonders ausgeprägte Diversifikation, Kundennähe und Ertragsstabilität aus. Mit Beitragseinnahmen von rund 22 Mrd. € allein aus der Rückversicherung ist sie einer der weltweit führenden Rückversicherer. Die Erstversicherungsaktivitäten bündelt die Münchener-Rück-Gruppe vor allem in der ERGO Versicherungsgruppe. Mit über 17 Mrd. € Beitragseinnahmen ist ERGO eine der großen Versicherungsgruppen in Europa und in Deutschland. Sowohl in der Krankenversicherung als auch in der Rechtsschutzversicherung ist sie europäischer Marktführer. 40 Millionen Kunden in über 30 Ländern vertrauen der Leistung und der Sicherheit der ERGO. Im internationalen Gesundheitsgeschäft bündelt die Münchener-Rück-Gruppe ihre Leistungen in der Erst- und Rückversicherung sowie den damit verbundenen Services unter dem Dach der Marke Munich Health. Die weltweiten Kapitalanlagen der Münchener-Rück-Gruppe in Höhe von 175 Mrd. € werden von der MEAG betreut, die ihre Kompetenz auch privaten und institutionellen Anlegern außerhalb der Gruppe anbietet.

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Münchener Rück beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.